

Berliner Schachverband e.V.

Spielausschuss
Kiefholzstr. 248, 12437 Berlin

Ausschreibung Berliner Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2016

Teilnahmeberechtigung

Jeder dem BSV angeschlossene Verein kann eine Mannschaft melden. Spielberechtigt für eine Mannschaft sind alle aktiv gemeldeten Spieler von denen jeweils vier in beliebiger Reihenfolge aufgestellt werden dürfen. Melden mehr als 32 Mannschaften, wird eine Vorrunde gespielt.

Zeitplan

Vorrunde:	Samstag, 20.02.2016, 10:00 Uhr, bei den Heimmannschaften
Hauptrunde:	Samstag, 12.03.2016, 10:00 Uhr, bei TSG Oberschöneweide
Achtelfinale:	Samstag, 23.04.2016, 10:00 Uhr, im Schachcafé „en passant“
Viertelfinale:	Sonntag, 22.05.2016, 10:00 Uhr, bei SC Kreuzberg
Halbfinale:	Samstag, 18.06.2016, 10:00 Uhr, wird noch bekannt gegeben
Finale:	Sonntag, 19.06.2016, 10:00 Uhr, wird noch bekannt gegeben

Spielorte

TSG Oberschöneweide: Nixenstr. 3, 12459 Berlin; Tram 27, 63, 67 bis Nixenstr.

Schachcafé „en passant“: Schönhauser Allee, 10437 Berlin

S41, 42, 8, 9 bis Schönhauser Allee oder U2 bis Eberswalder Str.

SC Kreuzberg: Haus des Sports, Böcklerstr. 1, 10969 Berlin; U1, U8 bis Kottbusser Tor

Bedenkzeit

100 Minuten für 40 Züge + 30 Minuten für den Rest der Partie, sowie 30 Sekunden je Zug vom ersten Zug an

Lucky Loser

Haben sich nach der Hauptrunde weniger als 16 Mannschaften für das Achtelfinale qualifiziert, werden aus den Verlierern der Hauptrunde so viele Lucky Loser ausgelost, dass am Achtelfinale genau 16 Mannschaften teilnehmen.

Wertung

Geht ein Wettkampf 2:2 nach Brettpunkten aus, entscheidet die Berliner Wertung über das Weiterkommen. Geht auch diese Unentschieden aus, wird ein Blitzstichkampf (5 min/Partie) im Scheveninger System zwischen beiden Mannschaften ausgetragen. Ist auch danach keine Entscheidung gefallen, hat die Mannschaft mit dem Sieg oder Remis mit Schwarz am ersten Brett gewonnen.

Erreichbare Ziele

Der Sieger erhält den Titel „Berliner Pokal-Mannschaftsmeister 2016“. Die beiden Finalisten qualifizieren sich für die Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2017. Landet ein vorberechtigter Verein auf einem Qualifikationsplatz, rückt der nächste Verein nach.

Turnierleiter

Felix Nötzel, Bellermannstr. 10, 13357 Berlin, E-Mail: felix@berlinerschachverband.de

Meldung

Die Vereine melden ihre Teilnahme per E-Mail an felix@berlinerschachverband.de. Bei der Meldung bitte angeben, ob eine Austragung der eigenen Vorrundenpaarung am Samstag, dem 20.02.2016 im eigenen Spiellokal möglich ist und ob es sich um das gleiche Spiellokal wie in der BMM handelt. Falls nicht, bekommen sie einen Auswärtswettkampf zugelost.

Meldeschluss

Meldeschluss ist am 07.02.2016 (Eingang). Sind bis dahin weniger als 32 Mannschaften angemeldet, wird der Meldeschluss bis zum 28.02.2016 bei einer Begrenzung von 32 teilnehmenden Mannschaften verlängert (es zählt die Reihenfolge der Anmeldung). Rückzug oder Nichtantritt nach der Auslosung kostet Reuegeld.

Reuegeld

Tritt ein Verein trotz Meldung zu einem Wettkampf nicht an, wird ein Reuegeld in Höhe von 30 € erhoben Unbesetzte Bretter werden mit 10 € Reuegeld belegt.